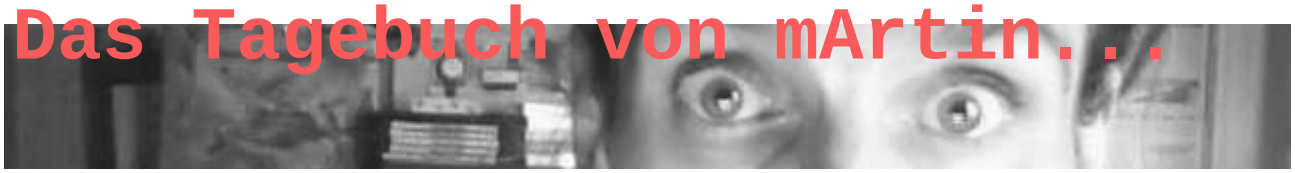
Das Tagebuch von mArtin...



18. Oktober 2002 2002 08:10 Uhr

Etwas mehr als einen Monat bleibt uns noch Zeit für die Überlegung, welche Partei wir **nicht** wählen sollten. Denn darauf kommt es schließlich bei dieser Wahl an: auf die Suche nach dem **kleinsten Übel**. Richtige Alternativen haben wir ja nicht so wirklich. Man kann nur versuchen abzuschätzen, welche Meute welchen Couleurs uns etwas weniger auf den Kopf scheißt, als die anderen. mArtin hat in seiner (eigentlich immer noch andauernden) Jugend immer wieder Reden solcher Art gehört, wie: "...du mußt zur Wahl gehen, das ist deine Pflicht. Wer nicht wählen geht, dem ist alles egal!" Dies ist heute haarsträubender Unsinn, weiß mArtin. Wer in der heutigen Zeit nicht wählen geht, setzt ein Zeichen. Ein eindeutiges Zeichen, dass man mit den gierigen Säcken (andere Bezeichnung für: "Politiker") nichts zu tun haben will. Wer gibt sich schon freiwillig mit Kriminellen ab? Wir sind doch schließlich kein Haufen blinder Bewährungshelfer und Resozialisierungsheinis. Wenn Du übrigens noch nicht wissen solltest, was oder wen Du wählen willst, dann schau hier hin -> **www.wahlkabine.at** <- da wirst Du eventuell fündig, zumindest kannst Du Dir hier einen fast »unabhängigen« Überblick holen.

(c) mArtin 2002

schwarz_blau.jpg

